

Öffentliches Verzeichnis

der Satelliten- und Kabelfernsehanlagen/Industriervertretung GmbH

- gemäß § 4e Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und Art. 30 Abs.1 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) –

Stand: Januar 2018

1. Firma und Anschrift der verantwortlichen Stelle

Satelliten- und Kabelfernsehanlagen/Industriervertretung GmbH (nachfolgend „SAT-Kabel“ genannt)

Chemnitzer Straße 11

09217 Burgstädt

2. Geschäftsführer / Datenschutzbeauftragter

Dipl.-Ing. Thomas Krüger, Günther Wunsch / Dipl.-Ing. (FH) Matthias Schwarz

3. Zweckbestimmung der Datenerhebung und -verwendung

SAT-Kabel® bietet Dienste in den Bereichen Telefonie, Internet und Fernsehen an und betreibt das dafür verwendete Kabelnetz. Zur Erfüllung dieser Aufgaben erhebt und verwendet SAT-Kabel® im erforderlichen und gesetzlich erlaubten Umfang personenbezogene Daten, insbesondere zu folgenden Zwecken:

- Durchführung von Vertragsverhältnissen
- Entgeltermittlung und Abrechnung erbrachter Leistungen
- Aufbau und Aufrechterhaltung von Telekommunikationsdiensten
- Beseitigung von Störungen oder Fehlern an Telekommunikationsanlagen
- Bereitstellung von Telemedien
- Beantwortung technischer und inhaltlicher Kunden- und Interessentenanfragen
- Neukundengewinnung
- Marktforschung

Darüber hinaus erhebt und verwendet SAT-Kabel® personenbezogene Daten nur für Zwecke, für die eine gesetzliche Erlaubnis besteht oder für die der Betroffene eine gesonderte Einwilligung erteilt hat.

4. Betroffene Personengruppen und Datenkategorien

- Kunden
- Bewerber
- Mitarbeiter
- Interessenten
- Lieferanten
- Dienstleister

Die betroffenen Kategorien von Daten sind diejenigen personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung der unter Ziffer 3 genannten Zwecke von den in dieser Ziffer genannten Personengruppen in erforderlicher Weise erhoben und verwendet werden.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können

- Interne Abteilungen von SAT-Kabel®
- Staatliche Stellen, ausschließlich aufgrund besonderer gesetzlicher Grundlage
- Externe Stellen nur aufgrund gesetzlicher Erlaubnis oder aufgrund einer gesondert erteilten Einwilligung des Betroffenen

6. Regelfristen für die Löschung der Daten

Soweit SAT-Kabel® keine gesondert erteilte Einwilligung des Betroffenen in die verlängerte Speicherung vorliegt, löscht SAT-Kabel® personenbezogene Daten grundsätzlich wie folgt:

6.1 Bestands- und Verkehrsdaten zu Telekommunikationsdiensten

Bestandsdaten zu Telekommunikationsdiensten – wie z.B. Kabelanschluss, Telefonie und Internet – sind Daten, die für die Durchführung eines Vertragsverhältnisses über Telekommunikationsdienste

erhoben werden. SAT-Kabel® löscht Bestandsdaten zu Telekommunikationsdiensten mit Ablauf des Jahres, das auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses mit SAT-Kabel® folgt.

Verkehrsdaten zu Telekommunikationsdiensten sind Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erhoben und verwendet werden. SAT-Kabel® löscht Verkehrsdaten zu Telekommunikationsdiensten spätestens 3 Monate nach Versenden der Rechnung, es sei denn, der Betroffene hat Einwendungen gegen die Höhe der in Rechnung gestellten Verbindungsentgelte erhoben. In diesem Fall löscht SAT-Kabel® die Verkehrsdaten, sobald diese für die Klärung der Einwendungen nicht mehr erforderlich sind.

6.2 Bestands- und Nutzungsdaten zu Telemedien

Bestandsdaten zu elektronischen Informations- und Kommunikationsdiensten (Telemedien) – wie z.B. der Internetauftritt von SAT-Kabel® – sind Daten, die für die Durchführung eines Vertrages über Telemedien erforderlich sind. SAT-Kabel® löscht Bestandsdaten zu Telemedien mit Wegfall des Zwecks, für den diese erhoben wurden. Nutzungsdaten zu Telemedien sind Daten, die erforderlich sind, um die Inanspruchnahme von Telemedien zu ermöglichen oder abzurechnen. SAT-Kabel® löscht Nutzungsdaten zu Telemedien, sobald deren Verarbeitung oder Nutzung nicht mehr für die Inanspruchnahme der Telemedien, die Abrechnung der in Anspruch genommenen Telemedien oder sonstige durch das Telemediengesetz ausdrücklich benannte Zwecke erforderlich ist.

6.3 Mitarbeiterdaten

Mitarbeiterdaten sind personenbezogene Daten, die zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. SAT-Kabel® löscht Mitarbeiterdaten mit Wegfall des Zwecks, für den diese erhoben wurden. Die Löschung von Mitarbeiterdaten erfolgt regelmäßig 6 Monate nach Ende des Beschäftigungsverhältnisses, spätestens jedoch unmittelbar nach Ausgleich aller sich daraus ergebender Ansprüche.

6.4 Bewerberdaten

Bewerberdaten sind personenbezogene Daten, die zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind. SAT-Kabel® löscht Bewerberdaten mit Wegfall des Zwecks, für den diese erhoben wurden. Sämtliche Original-Bewerbungsunterlagen in Papierform werden unverzüglich nach Durchführung der Vorauswahl im Original an den Bewerber zurückgeschickt. Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form sowie etwaige Vervielfältigungen dieser Bewerbungsunterlagen in Papierform werden spätestens 3 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

6.5 Aufbewahrungspflichtige Daten

Sofern einer Löschung gesetzliche oder sonstige Aufbewahrungspflichten entgegenstehen, sperrt SAT-Kabel® die aufbewahrungspflichtigen Daten für den gesetzlich vorgegebenen Zeitraum. Damit stellt SAT-Kabel® sicher, dass die aufbewahrungspflichtigen Daten nur noch für den mit der Aufbewahrungspflicht verfolgten Zweck verwendet werden. Sobald die Aufbewahrungsfrist abgelaufen ist, werden auch die gesperrten Daten unverzüglich gelöscht.

7. Datenübermittlung in Drittstaaten

Datenübermittlungen in Drittstaaten durch SAT-Kabel® erfolgen ausschließlich unter den geltenden datenschutzrechtlichen Voraussetzungen, insbesondere nur dann, wenn beim Empfänger der Daten ein angemessenes Datenschutzniveau sichergestellt ist.